

## Schulhof und später

Je beliebter ein Kind unter Gleichaltrigen ist, desto gesünder ist es in seinem späteren Leben. Das ist das Ergebnis einer Studie des Centre for Health Equity Studies in Stockholm. Forscher verfolgten die Entwicklung von 14000 Kindern des Jahrgangs 1953 ab dem sechsten Schuljahr über 30 Jahre. Erwachsene, die in ihrer Kindheit ausgegrenzt waren, litten neunmal häufiger an Herzkrankheiten und viermal häufiger an Diabetes als ehemalige Sympathieträger. Verhaltensstörungen und psychische Erkrankungen traten bei ihnen doppelt so häufig auf. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/138526.schulhof-und-später.html>